



Union
Reit- u. Fahrclub St. Aegy
Kernhoferstr. 12 3193 St. Aegy
Tel . 050330-72055 oder 0664 / 422 3 422
Fax: 050330-99 72055
E-Mail: wk.pferdesport@aon.at oder w.klein@donauversicherung.at



ZVR-Zahl: 443671531

3Tagesritt + *Pferdesegnung* vom 08. – 11. August 2013

Drei Tage dauert der ca. 90km Pilgerritt vom Donaustrand ins Mariazellerland.

Die Mitglieder des Union Reit- u. Fahrclub St.Aegy haben diese Strecke bereits des öfteren mit Kutschen und auch als Reiter bewältigt.

Analog zum „Edelweißritt“ (Abweichungen bei der letzten Etappe) organisieren wir gerne wieder den beliebten Wanderritt.

Mittwoch Nachmittag bzw. Abends: Anreise nach Zelking.

„Gasthof ERBER“

Manker Str. 10 3393 Zelking Tel. 02752 52011
www.landgasthof-erber.at

Pferdeunterbringung in Zelking

Boxen bei „E R B E R“:

Boxen im Nachbarhof:

Koppeln bei Erber:

Anreise am Donnerstag!

Abritt um 10:00 Uhr

Die Etappen

1.Etappe (Donnerstag)

Abritt um 10:00 Uhr

Zelking – Kirnberg

„Sattlehof“ (Mittagsrast)

Kirnberg – Spiellaube

Fam. Putzenlechner (Abendessen + Übernachtung)

Zimmer und Boxeneinteilung in der Spiellaube:

Zimmer: Es sind nur wenige verfügbar!
Deshalb: Heu – Matratzenlager – Anhänger ?

Für die Pferde werden Boxen und Koppelplätze reserviert.

Für die Reiter gibt es Reservierungen im Freien, beim Lagerfeuer, am Heuboden oder Matratzenlager.

Das Nachtmahl und ein kräftiges Frühstück am nächsten Morgen wird von Fam. Putzenlechner serviert.

2. Etappe (Freitag)

Spiellaube - Puchenstuben

„Hallerstuben“ (Mittagsrast)

Puchenstuben – Joachimsberg

„Schaglhof“

(Abendessen und Übernachtung)

Übernachtung in JOACHIMSBERG:

Unterbringung der Pferde am „Schaglhof“ bei Fam. Pfeffer.

Für die Reiter wird die Unterbringung (je nach Teilnehmerzahl) vermutlich in verschiedenen Quartieren erfolgen.

3. Etappe (Samstag)

Joachimsberg – Hubertussee

„Wuchtelwirtin“ – Mittagsrast

Hubertussee – St.Aegydt/Nw.

Unterbringung der Pferde im Stall Maho u. in Weißenbach bei

Fam. Weirer - „Grießler“

Abendessen:

Gemütlicher Ausklang und Abendessen im

„Gasthof Gnedt“,

wo ein günstiges **„Reiter-Genussmenü“** angeboten wird!
Auf Wunsch kann natürlich auch a´ la carte gegessen werden.

Die Unterbringung der Reiter kann erst nach Vorliegen der Teilnehmerzahl erfolgen.

Für den Verein

Walter Klein e.h.
Präsident

Pferdesegnung in St.Aegydt/NW

4. Tag – Sonntag

Anlässlich des Wanderrittes

(Zelking – Spiellaube - Joachimsberg – St.Aegydt)

organisiert der „Union Reit-u.Fahrclub St.Aegydt“ eine

Sonntag

09:00 Uhr

Eintreffen der Kutschen und Reiter am

Parkplatz „Spar Markt – Wilhelm Eisner“

in St. Aegydt.

09:15 Uhr

Abfahrt- und Ritt in Formation zum Kulturverein am Marktplatz oder zum Festplatz bei der Kirche.

09:25 Uhr

Ankunft und Aufstellung der Reiter und Gespanne.

09:30 Uhr

Pferdesegnung durch den Ortspfarrer:

Danach: Gemeinsam zum Mittagessen in die

„Maho – Stubn“.

Anschließend retour in die diversen Stallungen bzw. Verladen der Pferde und Rücktransport.

Ich hoffe auf zahlreiche Teilnahme

Für den Verein

Walter Klein e.h.

Präsident

Allgemeine Informationen und Hinweise!

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr!

Fütterung:

Die Futterration der Pferde sollte bereits einige Zeit vor dem Abritt auf den erhöhten Energiebedarf angepasst werden.

Durch die Anstrengung des Wanderrittes ist bei jedem Pferd mit Gewichtsverlust zu rechnen.

Salz wird mitgenommen und ist den Pferden mit dem Futter zu verabreichen.

Stroh und Heu ist in allen Stallungen vorhanden.

Kraftfutter:

Wird von jedem Reiter selbst mitgenommen.

Tränken:

Bei div. Raststellen müssen die Pferde getränkt werden. Pro Pferd 1 geeigneter sauberer Kübel bzw. Eimer.

Beschlag und Versicherung:

Die Pferde müssen beschlagen sein. Für jedes Pferd **muß** eine Haftpflichtversicherung bestehen.

Ausrüstung am Pferd:

Regenschutz, Kopfbedeckung, Stallhalfter, Führstrick, Hufausräumer und eventuell kleinere Fl. Mineralwasser oder sonst. Erfrischungsgetränk.

Vor allem bei der 2. Etappe (Spiellaube – Joachimsberg) könnten einige Kilometer zu Fuß bewältigt werden. Hier wären leichtere Reitschuhe und eventuell „Minichaps“ von Vorteil.

Was wird noch gebraucht ?

Schlafsack oder Decken. Bekleidung bzw. Wäsche für 3 Tage. (ev. auch Reithose zum Wechseln bei völliger Durchnässung)

Flachmann bei Magenschmerzen!!

Waschzeug, Hirschtalg?

Putzzeug für die Pferde, Schweißmesser u. s. w.

Kontrolle vor dem Ritt:

Sattel, Sattelturm, Steigbügelriemen, Steigbügel, Reithalfter, Trense u. Zügel sollten beim Putzen genau kontrolliert werden.

Geld und Kosten:

Abgesehen von den Spesen für ein etwaiges Begleitfahrzeug wird nur eine 1malige Reservierungsgebühr in der Höhe von **€15,00** verrechnet. (Diese Gebühr kommt dem Verein zu Gute).

Sonst kommen nur die **tatsächlichen Kosten** zum Tragen.

Die Kosten für ein allfälliges Begleitfahrzeug werden auf alle Teilnehmer aufgeteilt.

Gegen eine weitere Spende für den Verein gibt es jedoch keine Bedenken oder Einwände!

Für Fragen stehe ich natürlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Euer

Walter KLEIN
(Tel. 0664 422 3 422)

e-mail: w.klein@donauversicherung.at
wk.pferdesport@aon.at